

Die Organisation XIII kehrt zurück...

a awaking...

Von Diviner

Kapitel 10: Auf nach Hause!

So~

Das Kapitel hat mal nicht soo lange gedauert, nicht wahr?
Mal wieder ein Zwischenkapitel, so wird das in Zukunft weiter ablaufen...
Vielleicht schaff ich heute auch noch das nächste Kapitel...
Übrigens, das wird heißen *Himmel gegen Erde*

~~~~~

Sora stand noch immer an der gleichen Stelle, blickte auf die Stelle, an der eben noch der Niemand gestanden hatte. In seinem Kopf ging alles drunter und drüber. Er hatte ihn wiedergefunden! Er hatte seinen besten Freund, Riku, wiedergefunden! Der Atem des Braunhaarigen ging stockend, er war aufgeregt und erschöpft nach diesem Kampf. Was würde Kairi nur sagen, wenn sie davon hörte?

"Sora!" Wohlbekannte Stimmen drangen an die Ohren des Schlüsselträgers, er drehte sich um, pure Freude in seinem Gesicht. "Goofy! Donald! Kairi, was macht ihr denn hier?!" Die Rothaarige kam vor ihm zum Stehen, ihr Schlüsselschwert, Rosenkranz, immernoch in der Hand. "Wir haben uns um dich gesorgt, Sora! Deswegen sind wir gekommen." erklärte sie und grinste ihn an, fiel ihm im nächsten Moment um den Hals. "Wo ist der König?" Wie immer hatte Donald nur den Monarchen im Kopf, genauso wie Goofy, der Sora fragend ansah. "Er wollte zu Meister Yen-Cid, um sich dort mit ihm und einem Informanten zu treffen. Sephiroth und Cloud sind schon in der Welt die Niemals war." erklärte der Angesprochene und löste sich aus der Umarmung Kairi's. "Wir sollten zu ihm gehen."

Fast zufrieden war ich. Langsam brachte ich die Strecke zwischen meinem Zimmer und dem Larxene's hinter mich. Ich musste mit jemandem reden, da kam mir die Blonde gerade recht. Marluxia war in seinem Garten, vielleicht würde er auch noch dazu kommen. Später musste ich das ganze auf der Versammlung in unserem neuen Stützpunkt erleutern. Der Schlüsselträger würde keine Chance haben, dort einzudringen.

Kurix oder Riku, wie ihn Sora genannt hatte, schien wie neugeboren, als er in das Zimmer der Nummer XII eintrat. Sie saß auf ihrem Bett und packte ein paar Sachen ein, schaute zu ihm. "Ah, du bist es. Hab dich schon gesucht. Wir sollen alle in den neuen Stützpunkt kommen. Marlu und ich sind geblieben und sollen dich mitnehmen." "Und wo ist es?" "Er kümmert sich um seinen Garten. Vexen hat ihm

einen Zauber gegeben, mit dem er ihn in den Stützpunkt transfirieren kann. Obwohl wir nur kurz weg sein werden, will er ihn ohne ihn sein..." erklärte sie seufzend und streckte sich. "Bist du fertig? Dann können wir gleich los..." "Ja, ich bin fertig." redete der jüngere ihr ins Wort und sah nach draußen. "Er kommt.." Wenige Augenblicke später stand Nummer XI neben Nummer XII und schaute die beiden an. "Von mir aus können wir los."

Die kleine Gruppe um Sora stand nun vor dem Turm des Magiers, irgendwas schien sie angekündigt zu haben, denn der König stand schon mit dem Meister der Magie vor dem Portal, Sephiroth und Cloud standen an die Wand gelehnt daneben. "Schön das ihr hier seid. Das erspart viel Arbeit." meinte der König und ging auf sie zu, blickte sie an. "Ich weiß, was passiert ist, Sora... es tut mir sehr leid für dich.... " Yen Cid trat neben den König und legte dem Angesprochenen eine Hand auf die Schulter. "Der König und ich haben einen Plan ausgearbeitet.. Wollt ihr ihn hören?" Allgemeines Nicken folgte. "Kairi, du musste in Begleitung von Sephiroth und Cloud in die Welt die Niemals war reisen und das Kingdom Hearts..zerstören. Unser Informant hat uns die Information gebracht, dass die Organisation einen neuen Ausenstützpunkt hat, in dem sich nun alle Mitglieder versammeln. Dorthin müsst ihr, Donald, Goofy, Sora, mit dem König reisen und ihn zerstören." Die Beteiligten sahen sich schweigend an. Wieder eine Trennung, die zum Wohl der Welten nötig war. "Und welche ist diese Welt?" fragte Sora ganz leise und blickte in Mickey's Gesicht, der den Blick nach unten wand. "Die Destiny Islands." antwortete stattdessen Sephiroth, der nun auf sie zukam.

Ohne Zögern hatte Kairi die beiden Krieger begleitet, sie wollte dem Ganzen endlich ein Ende bereiten.

Sora saß neben Donald und Goofy im Gummijet hinter dem König, der sich durch eine Gruppe Asteoriten steuerte. "Sie haben die Inseln ihren Bedürfnissen angepasst. Du wirst sie kaum noch erkennen..." erklärte er betrübt und blickte kurz nach hinten, wo Sora mit hängendem Kopf saß. "Wir werden unser bestes geben und sie wieder normalisieren!" meinte Goofy optimistisch und legte dem Braunhaarigen eine Hand auf die Schulter. "Ich weiß Goofy, ich weiß..."

Nach wenigen Minuten setzte auf den Inseln auf, öffneten die Luke und traten hinaus. Was sie sahen, verschlug ihnen den Atmen...

**TO BE CONTINUED**